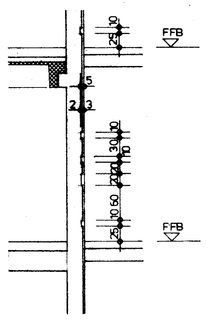
Isolierungen Grundklasse A2 λ=0,035 W/(m×K)

Bereich	Medienrohr	Isolierart	Rohre DN	Stärke mm	Gruppe	Kennfarbe
Technikzentrale mech. gefährdete Räume	BW, KW, E, F, S	Mineralfasermatte auf Alu-Folie geklebt, Glasflies, Blechmantel verzinkt	Alle	30 / 20 / 0,88	A	
Nebenräume	BW, KW, E, F, S	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasflies, Alu-Grobkornmantel	Alle	30 / 20 / 0,3	B	
Schächte, Decken, Schlitze	BW, KW, E, F, S	Mineralfasermatte auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe	Alle	30	C	
Technikzentrale mech. gefährdete Nebenräume	WW, ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe, Blechmantel verzinkt 0,88 mm	bis 20 25 - 32	20 30	D	
Nebenräume	WW, ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe, Alu-Grobkornmantel 0,3 mm	40 - 100 über 100	DN 100	E	
Schächte, Decken, Schlitze	WW, ZK	Mineralfasermatte auf Alu-Folie mit Glasfasergittergewebe			F	
Einzumauernde Objektanschlüsse	Versorgung	Meta-Kaiflex 9 mm mit Korroplast			G	
	Entsorgung	Filz-Isolierschlauch 6mm			H	
Wand- und Deckendurchführungen	Alle	Mineralfasermatte auf Alu-Folie mit Glasfasergittergewebe	Alle	30	I	
	F — F	Fettleitung Isolierart wie WW, Isolierstärke jedoch 60mm			J	
Lichthöfe	RW, Sammelltg. HDPE	Armaflex Mineralfasermatten auf Alu-Folie geklebt Alu-Grobkorn	Alle	19 20 0,3	K	
Lichthöfe	RW, Falleitung				A	
Armaturenkappen zweiteilig	KW mit verzinkter Blech 1mm				A	
" "	WW " " "				D	
Kaltwasserverteiler mit verzinkten Blech 1mm					A	
Warmwasserverteiler " " "					D	
Schmutzwasserleitung keine Isolierung						



PRINZIPSCHNITT WANDSCHLITZ ELEKTRO
WS/DDE 10/3 (TASTERHÖHE 10/5)

HÖHENANGABEN VON AUSSPARUNGEN IM 1.OG BEZIEHEN SICH AUF OK FFB+6.33³

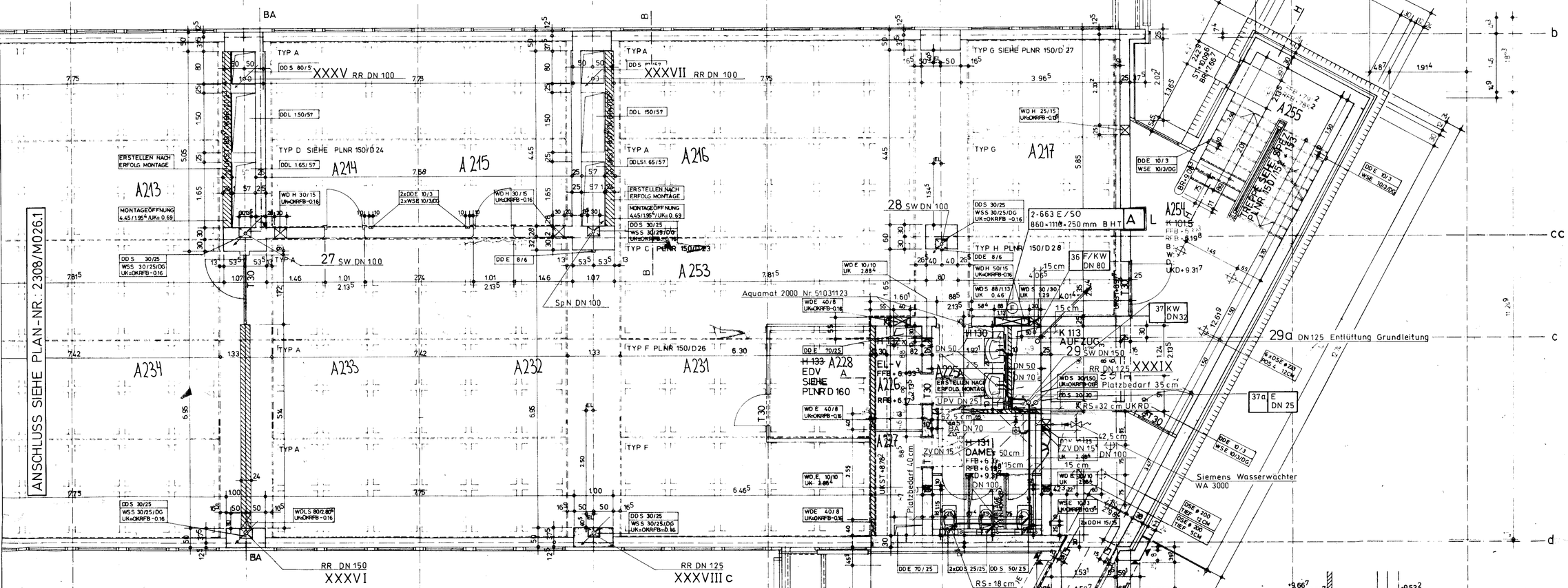
ST NACH PLNR 150/312.2 TYP N
BR NACH PLNR 150/312.1.2 TYP N_1

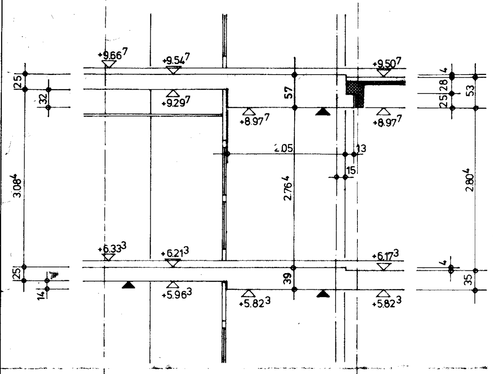
ST NACH PLNR 150/312.2 TYP N
BR NACH PLNR 150/312.1.2 TYP N_1

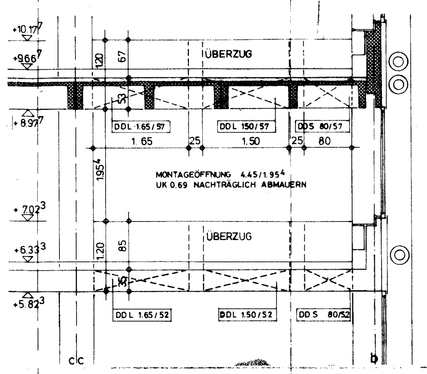
ST NACH PLNR 150/312.2 TYP N
BR NACH PLNR 150/312.1.2 TYP N_1

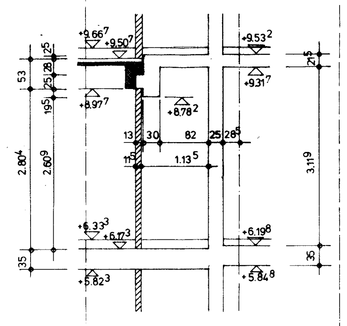
ST NACH PLNR 150/320 TYP V
BR NACH PLNR 150/320.1 TYP V_1

ANSCHLUSS SIEHE PLAN-NR.: 2308/M026.1









Legende - Wandhydranten

E = Wandeinbau
S = Wandaufbau
SO = V-Scharnier
Z = Zweitrahmen mit Tür 6cm verstellbar, VK Zweittür max. 10mm vor Rohwand
= Grenztaster
= Löschertach
M = Melderfach

R = Anschluß rechts
L = " links
H = " hinten

Nennweiten siehe Strangschema

OBJEKTVERROHRUNG NUR NACH DETAILBLÄTTERN AUSFÜHREN!

ZUR AUSFÜHRUNG FREIGEGEN:

ELEKTRO EBP 13.4.89	Sprinkler Dornhöfer 7.6.89
EBA Hzg. 13.4.89	
ESR 12.04.89	

Index	Datum	Änderung	Name
O	20.8.91	Raumnummern, Stockwerk und Kanäle gändert.	W. Kahl
N	11.4.90	Achse 12-13, c-d Entlüftung Grundleitung DN 125 eingezeichnet	W. Kahl
M	9.5.89	H 130 Z Anlage 2000 eingezeichnet	W. Kahl
L	16.1.90	Raum Achse 11-13, c-d Siemens Wasserwächter eingezeichnet	W. Kahl
H	15.1.90	Standort Kran am Liftschacht geändert, H 130 SHD 10 entfällt, Sauger Aquamat 2000	W. Kahl
G	10.8.89	Achse 11-13, c-d 2 x DN 125 Lüftg. angeschlossen	W. Kahl
F	9.8.89	Achse 11-13, c-d Entlf. Wasser DN 125 eingezeichnet	W. Kahl
E	2.8.89	Achse 11-13, c-d 2 ZVs eingezeichnet	W. Kahl
D	8.5.89	Text ausgebessert	W. Kahl
C	27.4.89	Achse 12-13, b-c Teile RR-Lüft. DN 250 neu nummeriert	W. Kahl
B	20.4.89	Achse 12-13, c-d An KW-Lüftg. 37 DN 32 geschrieben	W. Kahl
A	20.4.89	KW, RR, WW u. F-Lüft. durchnummeriert	W. Kahl

Kämpf&CO: Planänderung

LEGENDE

- BETON
- MAUERWERK
- WÄNDE, MAUERWERK BETON
- BESTAND, MAUERWERK
- NEUBAU, MAUERWERK

AUSSPARUNGEN

- NEUBAU, BETON
- BESTAND, BETON
- NEUBAU, MAUERWERK
- BESTAND, MAUERWERK
- NEUBAU, FERTIGTEILE BETON
- BESTAND, FERTIGTEILE BETON

ABKÜRZUNGEN

B	BETON
D	DECKE
F	FUNDAMENT
FFB	FERTIGFUSSBODEN
W	WAND
WA	WANDAUSSPARUNG
VM	VERMAUERUNG
BL	BODENDURCHBRUCH
BK	BODENKANAL
BS	BODENSCHUTZ
DD	DURCHDURCHBRUCH
DS	DURCHSCHUTZ
FD	FUNDAMENTDURCHBRUCH
FS	FUNDAMENTSCHUTZ
AS	ANKERSCHIENE
RH	ROHRHEISE
SCH	SCHACHT
WD	WANDDURCHBRUCH
WS	WANDSCHUTZ
OK RFB	OBERKANTE ROHFUSSBODEN
OK FFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
RAH	RAHMENHÖHE OK FFB - UK ROH
UKD	UNTERKANTE DECKE
SCHW	OK FERTIG - SCHWELLE
ST	OK ROH - STURZ / OK KLINKER
BR	OK KLINKERBRUSTUNG - AUSSEN OK ROH - BRÜSTUNG - INNEN
S	STORENKASTEN
K	LAGE STOREN-KURBEL
BA	BODENABLAUF
NM	NACH MONTAGE

±000 = 9900 M ü M

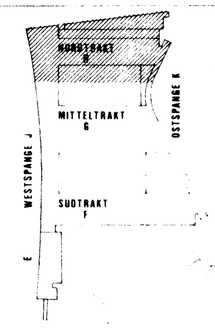
ERGÄNZUNGEN ÄNDERUNGEN

a	11.05.88	SCHNITTE, VERBINDUNG OSTSPANGE ABGEHÄNGTE DECKEN
b	17.05.88	AUSSPARUNGEN BIS ACHSE 2 GEMÄSS FACHING STÜTZE 1/d-e
c	19.05.88	AUSSPARUNGEN GEMÄSS FACHING EDV-RAUM 11-12/c-d ABSCHLUSS BETONWAND TREPPE OSTSPANGE 13-14/b-cc
d	01.06.88	KOR AUSSPARUNGEN ROTPHASE GEMÄSS FACHING VERMASSUNG ERGÄNZT SCHNITT G BETONMASS 2/a UND FENSTER 2/a+ VERÄNDERT
e	20.06.88	MASSKOR. WDE 10-11/c-d NEU 2.55 DDS UND WDS IN J 103.1 1-2/c-d SCHNITT H-H VERMASSUNG UND WSE IN TREPPENHAUS J 104 ERGÄNZT
f	05.08.88	9CM BETON 8/cc WDL 35/35 2/a-b WDH 50/15 ENTFÄLLT NEU 2xRH Ø100 2/c, DDE 8/6 10/cc DDH UND WDH 12-13/c-d VERMASSUNG, STURZ, DAMMUNG 1/d-e 2xDDH 13/d 3xWDH 1/b-d ENTFALLEN UNTERSICHT GALERIE 1/b-d VERMASSUNG TREPPE 1/d SCHNITT G-G; KONSOLE 19xDDE 1/b-d, 14 DSE 1/d-e DSE 1-2/cc-c, 8xDSE 12-14/cc-d MAUERWERKSWAND 1-2/b-cc ENTFÄLLT
g	17.08.88	WANDSCHEIBE 1/a-b BEI TREPPE
h	29.08.88	TREPPE UND DSE GR. SITZUNGSRAUM ABGEHÄNGTE DECKE 11-13/d-e ENTFÄLLT TÜRE 13/d; DDWSE 13-14/c-d SCHNITT J-J UND K-K WDE 10/10 12-13/c-d AUSSPARUNG VERDUNKLUNG J 125
i	23.08.88	AUSSPARUNGEN MAUERWERK WDH 65/30 12-13/c-d 4xWDH 1-2/c-e

AUSSPARUNGSKÄSTEN JE BEI OK AUSSPARUNG ODER MITTE ZU AN TÜRHÖHEN AB ROHBETON FERTIGBODEN ODER SCHWELLE BIS OK ROHSTURZ

DIE MASSE SIND VOM UNTERNEHMER VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN UND MIT DENEN IN ANDEREN PLÄNEN ZU VERGLEICHEN. UNKLARHEITEN SIND DER BAULEITUNG SOFORT ZU MELDEN.

STADTWERKE FRANKFURT AM MAIN
NEUBAU KUNDENZENTRUM BÖRNEPLATZ



DIE BAUHERRSCHAFT:
Stadtwerke Frankfurt am Main Börneplatz 3 6000 Frankfurt am Main 1
7. Okt. 1988

FRANKFURT M. DEN

NO. 150/052.1 i **MST.** 1:50
DAT. 09.03.88 **PL.GR.** 185/89 **GEZ.** PG

BESTANDSPLAN

Index	Datum	Änderung	Name

KAMPF & CO GmbH + CO KG
Heizung-Lüftung-Sanitär
Große Seestraße 32-34
Frankfurt/M. Tel. 069/77 05 46

Bauvorhaben: N.K.B.
2.OG, Bauteil A, Achse 7-15

Anlage: Sanitär und Isolierung

	Datum	Name	Auftr.Nr.	Zeichn.Nr.	Maßstab
1989					
Gezeichnet	06.04.	W. Kahl	2308	M026.2	1:50
Geprüft	11.1990				

E. GISEL ARCHITEKT BSA BDA CH-8032 ZÜRICH
TEL. ZH: 0041 1 55 19 44 TEL. F: 069 1369 2080
BAULEITUNG: FRANKFURTER AUFBAU-AG TEL. 069 2698 395